

Besichtigung Tropenhaus Wohlhusen & Kloster Werthenstein

Samstag 22. November 2008, 14.00 Uhr

Die Transitgas AG transportiert Erdgas durch die Schweiz. In Ruswil LU wird dieses Gas verdichtet, wobei grosse Mengen Abwärme entstehen (ca. 100 GWh pro Jahr). Diese wird seit 1999 zur Produktion von tropischen Früchten und Fischen genutzt...



Wie das geschieht und was dabei herauskommt wollen wir bei einer Führung durch das Tropenhaus Wohlhusen nahe der Gemeinde Ruswil erfahren und testen.

Das Entlebuch besitzt neben diesem innovativen Energienutzungsprojekt der jüngsten Zeit noch eine weit ältere Sehenswürdigkeit, die mit Ruswil verbunden ist:



Werthenstein und die Geschichte der Wallfahrt

In der Emme wurde früher Gold gewaschen. Um das Jahr 1500 verspätete sich eines Abends ein Goldwäscher aus den Niederlanden, weshalb er gegenüber der heutigen Kirche unter einem Felsvorsprung sein Nachtlager errichtete. Als er sein Nachtgebet verrichtete, hörte er jenseits der Emme bei der Bergruine «ein gar herrliches, liebliches und süsses Gesang», aus dem er schloss, «es müsste ein englisch und himmlisch Gesang seyn»

Die Erscheinung des Goldwäschers hat sich im Volke herumgesprochen und zahlreiche Pilger angezogen. Auf Ersuchen des Ruswiler Pfarrers Ludwig Schwytzer wurde in den Jahren 1608 bis 1616 die heutige Kirche erbaut. 1630 bis 1636 folgte der Bau des Klosters, in welches die Franziskaner einzogen, um die grosse Pilgerschar zu betreuen.

Programm (für die ganze Familie !)

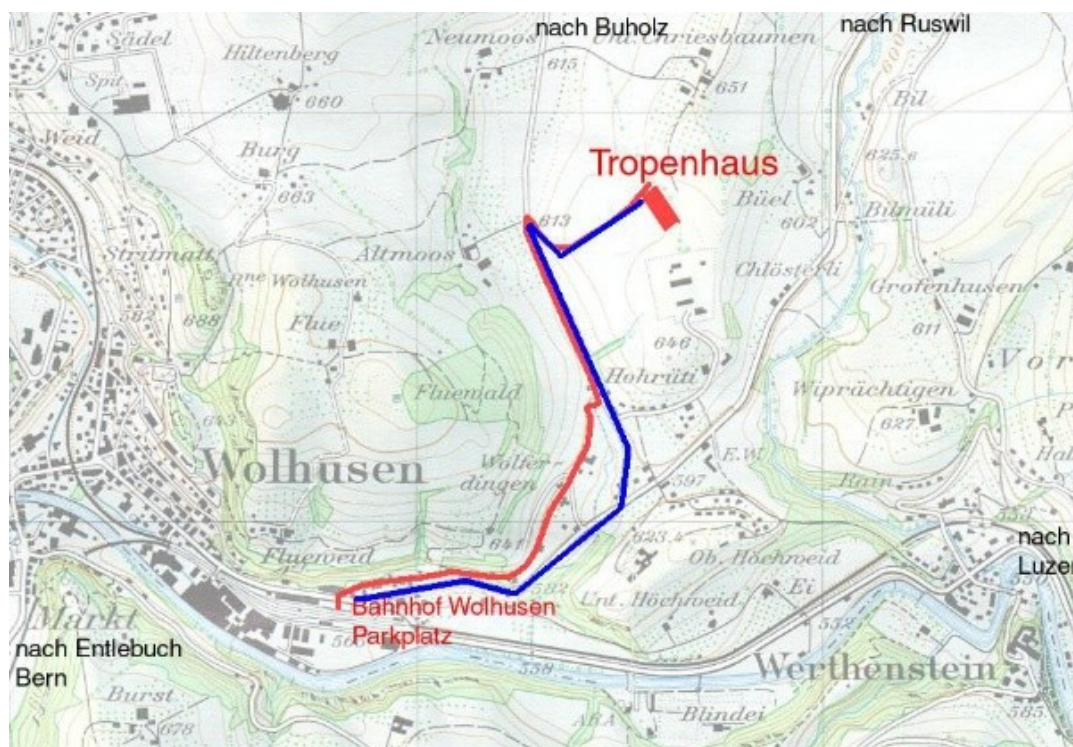
Mit dem Privatauto zum Tropenhaus Wohlhusen zwischen Wohlhusen und Ruswil (siehe Karte)
Achtung: Der Weg von Wohlhusen zum Tropenhaus ist sehr schlecht und unscheinbar ausgezeichnet. Bei gutem Hinsehen findet man aber ein kleines Richtungsschild

13.45 Besammlung direkt beim **Tropenhaus Wohlhusen**

14.00 – 15.00 **Führung durch das Tropenhaus** mit anschliessender Kostprobe

- 15.30 Fahrt mit Privatauto nach Werthenstein hinauf zum Kloster. Parken beim Restaurant Kloster
- 16.00 – 16.45 **Führung durch die Klosteranlage** mit Besichtigung des schönen Barocksaals
- 17.00 **Apero** im Barocksaal des Klosters
Anschliessend **kleiner Imbiss** im nahegelegenen Restaurant Kloster mit gemütlichem Zusammensein
- Gegen 18.00 Ausklang
- Kosten** Keine direkten Kosten (ausser Getränke beim Imbiss). Der Imbiss wird durch die Ortsgruppe übernommen

Anfahrtsskizze (Tropenhaus Wohlhusen)



Wir freuen uns auf eine zahlreiche Teilnahme!

Kurt Petak, Vorstand Ortsgruppe Zug

Anmeldung bis Mittwoch, 19. November 2008

an Kurt Petak, Gimmenenstrasse 1, 6300 Zug
Tel. privat 041-710 23 09, Fax Büro 041-723 52 94, E-mail kurt.petak@siemens.com

NAME, VORNAME

Tel. / E-mail

Anzahl Personen Person/en
